

## Augartenspitz von Polizei geräumt

08. Juli 2009, 14:50

Bild 1 von 12

&gt; &gt;



Das Zeltlager der Aktivisten gegen den Bau eines Konzertsaals der Sängerknaben am Wiener Augartenspitz - in unmittelbarer Nachbarschaft des Open-Air-Kino wie noch nie" - ist am Mittwoch in der Früh von der Polizei geräumt worden. Gegen 7.00 Uhr rückten die Einsatzkräfte an und trugen ein gutes Dutzend Demonstranten vom dicht bewachsenen Grundstück. Zu einer erneuten Demonstration fanden sich nach 15 Uhr Dutzende Baugegner ein.

[weiter >](#)

posten

Posting 1 bis 25 von 263

&gt; &gt;

1 2 3 4 5 6

► **Mak\_ers**  
09.07.2009 09:18► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden**Kompetent & aufgeregt**

Bezirksvertreter "Bobo" Horn übers Anketten und Losschneiden, und die Aufregung beim ersten Mal \*g\*

<http://bit.ly/2S4nTy> (Das ist ein Video!)

► **Stadtman**  
09.07.2009 09:00► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden**Bitte eine Erklärung**

Warum zum Teufel ist es nicht möglich, dass dort ein Filmarchiv und die Sängerknaben GEMEINSAM einen Saal bewirtschaften? Z. B. in dem wirklich umweltverträglich geplanten Saal des Filmarchivs. Ich will jetzt mal Fakten haben.

► **Emil i Lönneberga (advocatus diaboli)**  
08.07.2009 23:53► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden**Augarten geräumt...**

Der Vergleich mit Hainburg zeigt das Ausmass der Boboisierung in Wien.

►► **Ruskij**  
09.07.2009 09:21► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden**Kurz gesagt:**

früher war alles besser?

►►► **Emil i Lönneberga (advocatus diaboli)**  
09.07.2009 09:36► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

Ups, schon wieder das ;-) im Standardforum vergessen.

Ja, das war früher auch besser: man musste keine ";" machen oder Lacher bei Fernsehserien einblenden.

►► **die Resi-Tant Evil**  
09.07.2009 07:16► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden**Und das ist schlecht, weil ...?**

Hand aufs Herz - niemand, der halbwegs bei Sinnen ist, müsste lange nachdenken, ob er lieber in einem "boboisierten" Viertel wohnen will, wo Anrainer sich vital und engagiert an dessen Gestaltung beteiligen, oder in einem "proloisierten" Glasscherbenviertel, wo kein Nachbar ein

Augartenspitz von Polizei geräumt [263]

**ANSICHTSSACHE****Prominente Unterstützung für Baugegner im Augarten** [95]

 Barbara Albert, Hans Hurch, Robert Menasse, Doron Rabinovici u.a. fungieren als Baumpaten

**AUGARTENSTREIT****Grünes Licht für neuen Saal** [16]

Konzerthaus für Sängerknaben soll neuer gebaut werden

**STADTTEIL****Baum-Paten gegen Konzertsaal** [2]**Letztes Aufbüumen gegen "Tarnkappenbomber"** [109]

 Die Bürgerinitiativen "Josefinisches Erlustigungskomitee" und "Freunde des Augartens" kämpfen weiter gegen das Konzerthaus der Wiener Sängerknaben

**Doch kein Hausabriss für Sängerknaben-Projekt** [7]

Geplanter Konzertsaal soll ein Stück nach hinten rücken - Barockes Gesindehaus darf stehen bleiben

Ohrwaschl röhrt, wenn man Ihnen über Nacht das Blumenkistl am Fenster zubetoniert.

► **Erwin Brandstetter** 08.07.2009 23:46 [7] ► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

**Sängerknaben als Feigenblatt für eine Sauerei.**

Eines steht fest: einen Teil vom Augarten zubetonieren ist ein falsch, ganz egal was der Zweck oder Vorwand sein mag. Wir brauchen mehr innerstädtische Grünflächen ohne Verkehrsterror, nicht weniger.

Und der Augarten ist meiner Meinung sowieso sakrosankt, die Baupläne sind also, wenn man so will, ein Sakrileg. Zumindest aber eine Sauerei. Die Sängerknaben werden als Vorwand missbraucht.

► **Elmar Schiermer** 09.07.2009 09:41 [7] ► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

**Sie irren**

Die Sache wird zur Selbstdarstellung mittelmäßiger Schriftsteller und dubioser "BAumpaten" missbraucht.

► **allwissend1981** 08.07.2009 23:41 [7] ► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

"...darunter der Grüne Bezirksvorsteher Stellvertreter der Leopoldstadt, Adi Hasch..."

► **CookieMonster** 08.07.2009 23:37 [7] ► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

**na super...**

...und ich dachte die polizei hat zu wenig leute zur kriminalitätsbekämpfung. wie es aussieht, ist das ja nur ein herbeigeredes problerm um ein paar postler zu polizisten umzuschulen. da sind ja mehr uniformen als sonst wer...

► **derPolizist** → [2] 08.07.2009 23:52 [2] ► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

der Eigentümer hat die Räumung verlangt, die Polizei HAT dem nachzukommen... und das macht man nicht mit 10 Polizisten... keine Sorge, die Kollegen wurden deswegen sicher von anderen, wichtigeren Aufgaben abgezogen...

► **derPolizist** → [5] 08.07.2009 23:34 [5] ► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

Die Dame in einem Video der Grünen, welche meinte, sie finde, es sei bei uns wie in einer Diktatur, weil sie sich gedulden muss, bis sie mit dem Einsatzleiter sprechen kann: Soll sie halt einmal eine Reise nach China machen, dorthin, wo jetzt grad Unruhen sind und um einen Stellungnahme des Einsatzleiters fragen... ich glaub, da muss sie seehr viel Geduld haben...

Und nein, dass heißt nicht, dass wir uns an China orientieren sollen... aber man sollte auch nicht solch behämmerte Vergleiche anstellen...

► **Pefo** 09.07.2009 09:10 [2] ► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

Naja, Polizist,

nicht die Dame, Sie haben den Vergleich mit China angestellt.

Und jetzt sind Sie stolz, daß es bei uns noch nicht wie in China ist.

► **Jukebox** 08.07.2009 23:16 [2] ► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

**Schande!**

Es ist wirklich zum Genieren in dieser Republik: zuerst das Geseiere um zu wenig Polizei und im gleichen Atemzug den Marschbefehl für eine Hundertschaft in den Augarten geben.

Auf die Interessen der Anwohner und der Kulturinteressierten (und damit meine ich nicht die Sängerknaben), sowie der Natur wird sowieso gesch..... .

► **slaine mroth** 08.07.2009 23:02 [8] ► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

Ich finde, die Sängerknaben sollten die DemonstrantInnen selbst wegtragen müssen.

► **DJ FunQ** 09.07.2009 05:22 [2] ► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

dAS WAR WIEDER EINE MORDS-SAUEREI DER LOBBYISTEN.  
Siehe Esterhazy-Park, vorher Park - jetzt Parkplatz

► **hans makoschitz**  
08.07.2009 22:58

► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

**es gibt genug häuser**

aber bauen wir ein neues, 3 monate im sommer ronacher, raimundtheater oder theater an der wien für die sängerknaben garantiert ein volles haus!

anscheinend sind die verantwortlichen im kulturbereich auf der gleichen schiene wie die ÖBB,  
geld haben wir keines aber bauen wir mal was neues wird schon werden.

► > bewerten > antworten → [2]  
08.07.2009 22:57

► permalink ► antworten  
[21] ► bewerten ► melden

**die machen immer nur ärger, diese schw\*len sängerknaben mit ihrer konzerthalle!**

►► **Erwin Brandstetter**  
08.07.2009 23:43

► permalink ► antworten  
[3] ► bewerten ► melden

Kinder dieses Alters wissen noch gar nicht, ob sie schwul oder hetero sind. Die Bemerkung ist also gleich mehrfach entbehrliech.

►►► **krasser international power ceo** → [3]  
09.07.2009 09:44

► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

sicher wissen die knaben das, warum sonst ziehen die solche matrosenuniformen an?

►► **phobetor**  
08.07.2009 23:24

► permalink ► antworten  
[1] ► bewerten ► melden

**homophob?**

ich finde die arrogante, konservative art der sängerknaben auch zum kotzen, ich versteh auch wie man sich über singende kinder in uniformen amüsieren kann, aber die formulierung ist einfach primitiv.  
wär fast ein fall für moderatoren falls es hier welche gibt?

►►► > Spermalink → [3]  
09.07.2009 00:54

► permalink ► antworten  
[2] ► bewerten ► melden

warum amüsieren sie sich über singende schw\*le knaben in uniformen?  
da gibt es nichts zu lachen!  
nicht nur unser bürgermeister mag sowas.

►►► **Jackie Wara** → [3]  
09.07.2009 00:29

► permalink ► antworten  
[1] ► bewerten ► melden

was haben sie gegen singende schw\*le knaben in matrosenuniformen?

►►► **Dr. Armin Korona** → [3]  
09.07.2009 00:24

► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

ein schw\*ler bekannter von mir sieht sich sehr gerne die sängerknaben an und ist für den bau der konzerthalle.  
bin ich deswegen auch "homophob", wenn ich so etwas merkwürdig finde?

►►► **die steilste Adhäsionsbahn der Welt** → [3]  
09.07.2009 00:13

► permalink ► antworten  
► bewerten ► melden

**warum ist man "primitiv" wenn man die wahrheit schreibt? die machen doch tatsächlich immer nur ärger, diese sängerknaben!**

 **posten**

Posting 1 bis 25 von 263

> »

Die Kommentare von User und Userinnen geben nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Kommentare, welche straf- oder zivilrechtliche Normen verletzen, den guten Sitten widersprechen oder sonst dem Ansehen des Mediums zuwiderlaufen (**siehe ausführliche Forenregeln**), zu entfernen. Der/Die Benutzer/in kann diesfalls keine Ansprüche stellen. Weiters behält sich die derStandard.at GmbH vor, Schadenersatzansprüche geltend zu machen und strafrechtlich relevante Tatbestände zur Anzeige zu bringen.